

Schulinterner Lehrplan für das Fach Geschichte für die Sek II

<b>Jahrgangsstufe</b>	Q1, Leistungskurs
<b>Unterrichtsvorhaben</b>	1
<b>Thema</b>	Beharrung und Wandel – Modernisierung im 19.Jahrhundert
<b>Zeitbedarf</b>	ca. 60 Stunden

Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen	Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Lehrbuchbezug
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg</li> <li>• Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen</li> <li>• Die „Deutsche Frage“ im 19. Jahrhundert</li> <li>• Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft</li> </ul>	<p>IF 4 (Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise), IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert), IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><b>Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges und der Napoleonischen Kriege sowie die globale Dimension des Ersten und Zweiten Weltkrieges</li> <li>• erläutern die Grundmodelle des Verständnisses von Nation im europäischen Vergleich</li> <li>• erläutern das Verständnis von „Nation“ im jeweiligen historischen Kontext des 19. und 20. Jahrhunderts sowie der Gegenwart</li> <li>• beschreiben Entstehungszusammenhänge und Funktion des deutschen Nationalismus sowie Zusammenhänge zwischen demokratischen und nationalen Konzepten im Vormärz und in der Revolution von 1848</li> <li>• erläutern den Prozess der „Reichsgründung“ und die politischen Grundlagen des Kaiserreichs im zeitgenössischen Kontext</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• treffen selbstständig unter Offenlegung und Diskussion der erforderlichen Teiloperationen methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1)</li> <li>• erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen so auch den Konstruktcharakter von Geschichte heraus (MK3)</li> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5)</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6)</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und</li> </ul>	<p>Geschichte und Geschehen, Qualifikationsphase Oberstufe, NRW. S. §76 – 384.</p> <p>Geschichte und Geschehen, S.10-45.</p> <p>Geschichte und Geschehen, S.48 – 127.</p>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich</li> <li>• beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Kommunikation, Verkehr und Umwelt sowie Prozesse der Urbanisierung in ihrem Zusammenhang</li> <li>• erläutern am Beispiel einer europäischen Metropole städtebauliche Strukturveränderungen im Prozess der Modernisierung</li> <li>• beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderung der Lebenswelt für unterschiedliche soziale Schichten und Gruppen und verfolgen diese bis in die Gegenwart</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern den Stellenwert konfessioneller Fragen im Friedensvertrag von 1648</li> <li>• beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1648, 1815 und 1919</li> <li>• erörtern die Bedeutung nationaler Zugehörigkeit für individuelle und kollektive Identitätsbildung vor dem Hintergrund unterschiedlicher Formen der Mehrstaatlichkeit in Deutschland</li> <li>• bewerten die Forderung nach der nationalen Einheit in der</li> </ul>	<p>historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7)</p> <p><b>Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2)</li> <li>• entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4)</li> <li>• nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Erinnerungs- und Geschichtskultur mit differenzierten Beiträgen teil (HK5)</li> </ul>	
--	--	---	---	--

		<p>ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven</li> <li>• beurteilen an historischen Beispielen die Funktion von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft</li> </ul>		
--	--	--	--	--

<b>Jahrgangsstufe</b>	Q1, Leistungskurs
<b>Unterrichtsvorhaben</b>	2
<b>Thema</b>	Fortschritt und Gefährdung des Fortschritts – sozioökonomische und politische Entwicklungen zwischen 1880 und 1930
<b>Zeitbedarf</b>	ca. 60 Stunden

<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Inhaltsfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen</b>	<b>Lehrbuchbezug</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Kriege in der Industriegesellschaft</li> <li>• Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg</li> <li>• Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929</li> <li>• Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 4 (Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise)</li> <li>• IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)</li> <li>• IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><b>Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Kommunikation, Verkehr und Umwelt sowie Prozesse der Urbanisierung in ihrem Zusammenhang</li> <li>• beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderung der Lebenswelt für unterschiedliche soziale Schichten und Gruppen und verfolgen diese bis in die Gegenwart</li> <li>• erläutern Merkmale, Motive,</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4)</li> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5)</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler)</li> </ul>	<p>Geschichte und Geschehen, S.128 – 211.</p>

		<p>Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• charakterisieren am Beispiel der Kriegspropaganda im Ersten Weltkrieg Feindbilder und deren Funktion</li> <li>• beschreiben die besonderen Merkmale der Kriegsführung, die Organisation der Kriegswirtschaft und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben</li> <li>• erläutern Ursachen und Wirkungszusammenhänge der Weltwirtschaftskrise</li> <li>• erläutern unter der Perspektive von Multikausalität und Interdependenz lang- und kurzfristige Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP</li> <li>• erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie, deren Ursprünge und Funktion im Herrschaftssystem</li> <li>• erläutern den ideologischen Charakter des nationalsozialistischen Sprachgebrauchs</li> <li>• erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges und der Napoleonischen Kriege sowie die globale Dimension des Ersten und Zweiten Weltkrieges</li> <li>• erläutern die Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von</li> </ul>	<p>(MK7)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen auch komplexe Zusammenhänge strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8)</li> <li>• stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme (MK9)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2)</li> <li>• beziehen differenziert Position in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3)</li> <li>• entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4)</li> <li>• nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5)</li> <li>• präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen (HK6)</li> </ul>	
--	--	--	--	--

		<p>1648, 1815, 1919 und 1945 und deren jeweilige Folgeerscheinungen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• ordnen die Entstehung des Völkerbundes und der UNO in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein</li></ul> <p><b>Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• bewerten den Imperialismus unter Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven</li><li>• beurteilen zeitgenössische Begründungen und moderne Erklärungen für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges</li><li>• beurteilen die Kriegsziele der Beteiligten aus unterschiedlichen Perspektiven</li><li>• erörtern die Relevanz zwischen „herkömmlicher“ und „moderner“ Kriegsführung</li><li>• beurteilen die Bedeutung von internationalen Verflechtungen in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg für die Entwicklung von Krisen und Krisenbewältigungsstrategien</li><li>• beurteilen die im Kontext der Weltwirtschaftskrise getroffenen wirtschaftlichen und politischen Krisenentscheidungen der Handelnden in Deutschland und den USA unter Berücksichtigung ihrer Handlungsspielräume</li><li>• beurteilen Kontinuitäten und</li></ul>		
--	--	---	--	--

		<p>Diskontinuitäten von Denkmustern und Wertesystemen am Beispiel der NS-Ideologie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus in historischen Darstellungen oder Debatten</li> <li>beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1648, 1815 und 1919</li> <li>beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa</li> <li>beurteilen vergleichend die Bedeutung des Völkerbundes und der UNO für eine internationale Friedenssicherung</li> </ul>		
--	--	--	--	--

<b>Jahrgangsstufe</b>	Q1, Leistungskurs
<b>Unterrichtsvorhaben</b>	3a
<b>Thema</b>	Der Zivilisationsbruch – Deutschland und Europa unterm Hakenkreuz
<b>Zeitbedarf</b>	ca. 35 Stunden

<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Inhaltsfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen</b>	<b>Lehrbuchbezug</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus</li> <li>„Volk“ und „Nation“ (im Kaiserreich und) im</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erklären unter der Perspektive von Multikausalität und Interdependenz lang- und kurzfristige Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen so auch den Konstruktcharakter von Geschichte heraus (MK3)</li> </ul>	<p>Geschichte und Geschehen, S.212 – 238.</p>

<p>Nationalsozialismus</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)</li> </ul>	<p>Zusammenbruch mit dem Aufstieg der NSDAP</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie, deren Ursprünge und Funktion im Herrschaftssystem</li> <li>• erläutern den ideologischen Charakter des nationalsozialistischen Sprachgebrauchs</li> <li>• erläutern Entstehung und grundsätzliche Etablierung des nationalsozialistischen Systems totalitärer Herrschaft</li> <li>• erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus</li> <li>• erklären an Hand der NS-Wirtschafts- und Außenpolitik den Unterschied zwischen realer Politik und öffentlicher Darstellung</li> <li>• erläutern den nationalsozialistischen Nationalismus in seinen sprachlichen, gesellschaftlichen und politischen Erscheinungsformen</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die NS-Herrschaft vor dem Hintergrund der Ideen der Aufklärung</li> <li>• beurteilen Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Denkmustern und Wertesystemen am Beispiel der NS-Ideologie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6)</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2)</li> <li>• präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen (HK6)</li> </ul>	
----------------------------	---	--	---	--

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern am Beispiel des Nationalsozialismus die Bedeutung von Strukturen und Einzelpersonen in der Geschichte</li> <li>• bewerten an ausgewählten Beispielen abwägend Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen</li> <li>• beurteilen an historischen Beispielen die Funktion der Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft</li> <li>• beurteilen die Funktion des nationalsozialistischen Ultranationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime</li> </ul>		
--	--	--	--	--

<b>Jahrgangsstufe</b>	Q2, Leistungskurs
<b>Unterrichtsvorhaben</b>	3b
<b>Thema</b>	Der Zivilisationsbruch – Deutschland und Europa unterm Hakenkreuz
<b>Zeitbedarf</b>	ca. 40 Stunden

<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Inhaltsfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen</b>	<b>Lehrbuchbezug</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa</li> <li>• „Volk“ und „Nation“ (im Kaiserreich und) im Nationalsozialismus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)</li> <li>• IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Und 20.</li> </ul>	<b>Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus</li> <li>• erläutern die gezielte Politik des nationalsozialistischen Staates gegen die deutsche und europäische jüdische</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler... <b>Methodenkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6)</li> <li>• stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter</li> </ul>	Geschichte und Geschehen, S.239 – 277.



	Jahrhundert)	<p>Bevölkerung bis hin zur systematischen Verfolgung und Vernichtung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären an Hand der NS-Wirtschafts- und Außenpolitik den Unterschied zwischen realer Politik und öffentlicher Darstellung</li> <li>• erläutern den Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord</li> <li>• erläutern den nationalsozialistischen Nationalismus in seinen sprachlichen, gesellschaftlichen und politischen Erscheinungsformen</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Denkmustern und Wertesystemen am Beispiel der NS-Ideologie</li> <li>• erörtern am Beispiel des Nationalsozialismus die Bedeutung von Strukturen und Einzelpersonen in der Geschichte</li> <li>• bewerten an ausgewählten Beispielen abwägend Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen</li> <li>• beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Formen des Widerstandes gegen das NS-Regime</li> <li>• erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen</li> </ul>	<p>Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9)</p> <p><b>Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen innerhalb und ggf. auch außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1)</li> <li>• beziehen differenziert Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3)</li> <li>• entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4)</li> <li>• nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5)</li> </ul>	
--	--------------	---	--	--

		<p>Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus in historischen Darstellungen oder Debatten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen, unter Berücksichtigung der jeweiligen Perspektive, verschiedene historische Formen der kollektiven Erinnerung an die NS-Gewaltherrschaft, den Holocaust sowie die Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden</li> <li>• beurteilen an historischen Beispielen die Funktion der Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft</li> <li>• beurteilen die Funktion des nationalsozialistischen Ultrationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime</li> </ul>		
--	--	---	--	--

<b>Jahrgangsstufe</b>	Q2, Leistungskurs
<b>Unterrichtsvorhaben</b>	4
<b>Thema</b>	Deutsche Identitäten im Kontext internationaler Verflechtungen nach dem Zweiten Weltkrieg
<b>Zeitbedarf</b>	ca. 70 Stunden

Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen	Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Lehrbuchbezug
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“</li> <li>• Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu komplexen</li> </ul>	<p>Geschichte und Geschehen, S.278-375</p>

<p>Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg</li> <li>• Die Überwindung der deutschen Teilung in der Revolution von 1989</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)</li> <li>• IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)</li> </ul>	<p>den Besatzungszonen bzw. den beiden deutschen Teilstaaten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-West-Konfliktes</li> <li>• beschreiben Hintergründe und Formen der Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg und erläutern den Prozess der Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen in die deutsche(n) Nachkriegsgesellschaft(en)</li> <li>• erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR und der Bundesrepublik Deutschland, ihre Grundlagen und Entwicklung</li> <li>• erklären die Ereignisse des Jahres 1989 und die Entwicklung vom Umsturz in der DDR bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren</li> <li>• vergleichen nationale und internationale Akteure, ihre Interessen und Konflikte im Prozess 1989/1990</li> <li>• erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges und der Napoleonischen Kriege sowie die globale Dimension des Ersten und Zweiten Weltkrieges</li> <li>• erläutern die Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1648, 1815, 1919 und 1945 und deren jeweilige Folgeerscheinungen</li> <li>• ordnen die Entstehung des</li> </ul>	<p>Problemstellungen (MK2)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5)</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, (Grafiken, Statistiken) Schaubilder, (Diagramme, Bilder,) Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7)</li> <li>• stellen auch komplexe Zusammenhänge strukturiert und optisch prägnant in (Kartenskizzen, Diagrammen und) Strukturbildern dar (MK8)</li> <li>• stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen innerhalb und ggf. auch außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1)</li> <li>• entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2)</li> <li>• beziehen differenziert Position in Debatten</li> </ul>	
---	--	--	---	--

		<p>Völkerbundes und der UNO in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg</li> <li>• erläutern den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern am Beispiel des Nationalsozialismus die Bedeutung von Strukturen und Einzelpersonen in der Geschichte</li> <li>• bewerten an ausgewählten Beispielen abwägend Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen</li> <li>• beurteilen an historischen Beispielen die Funktion der Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft</li> <li>• beurteilen an ausgewählten Beispielen Handlungsoptionen der nationalen und internationalen politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands zwischen 1945 und 1989</li> <li>• bewerten den Prozess der Vertreibung und Integration unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven</li> </ul>	<p>um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4)</li> <li>• nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5)</li> <li>• präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen (HK6)</li> </ul>	
--	--	---	--	--

		<ul style="list-style-type: none"><li>• erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/1990 für ihre eigene Gegenwart</li><li>• beurteilen die langfristige Bedeutung von Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland</li><li>• beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1648, 1815, 1919 und 1945</li><li>• beurteilen die besonderen Merkmale der Nachkriegsordnung nach 1945 im Zeichen des Kalten Krieges</li><li>• beurteilen vergleichend die Bedeutung des Völkerbundes und der UNO für eine internationale Friedenssicherung</li><li>• beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges</li><li>• beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen</li><li>• erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte bzw. ob Frieden eine Utopie ist</li></ul>		
--	--	---	--	--